

## BEITRITTSERKLÄRUNG

### PERSÖNLICHE ANGABEN

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Verein zur Förderung der Palliativ- und Hospizarbeit in Unna e.V.

Mein Jahresbeitrag:

30 €    50 €    100 €    \_\_\_\_\_ €

einmalige Spende in Höhe von \_\_\_\_\_ €

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
PLZ / Wohnort

\_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift

Ich ermächtige den Förderverein die o.g. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

\_\_\_\_\_  
Kontoinhaber

\_\_\_\_\_  
Kreditinstitut

\_\_\_\_\_  
IBAN oder Kto.Nr./BLZ

\_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift

## KONTAKT

### Verein zur Förderung der Palliativ- und Hospizarbeit in Unna e.V.

Obere Husemannstraße 2

59423 Unna

#### SEKRETARIAT

Susanne Pfohl

Tel. 02303 / 100-2798

#### UNSER SPENDENKONTO

Sparkasse Unna

IBAN: DE17 4435 0060 0000 0017 43

#### DER VORSTAND DES FÖRDERVEREINS:

DR. HEINRICH GABRIEL (VORSITZENDER)

HERMANN BLEY (STELLV. VORSITZENDER)

GERHARD BALSTER

ALFRED RIEDEL



VEREIN ZUR FÖRDERUNG  
DER PALLIATIV- UND  
HOSPIZARBEIT IN UNNA



## ENGAGEMENT



## FLEXIBEL



## SATZUNGS-AUSZÜGE

## LIEBE INTERESSIERTE

Wir sind engagierte Menschen aus der Region Unna, die sich für die Palliativarbeit im Katharinen-Hospital und im St. Bonifatius Wohn- und Pflegeheim sowie der Hospizarbeit im Heilig-Geist-Hospiz einsetzen. Die ideelle und materielle Unterstützung der Aufgaben und Ziele der Einrichtungen sind dabei unser vorrangiges Ziel.

## UNTERSTÜTZUNG

Unser Förderverein fördert und begleitet dabei regelmäßige und besondere Maßnahmen der Einrichtungen, für die durch den steigenden Kostendruck im Gesundheitswesen nur wenige oder keine Mittel zur Verfügung stehen.

Weiterhin leistet der Förderverein wirtschaftliche Beiträge zur Finanzierung der nicht durch die Kostenträger gedeckten Eigenanteile an den Betriebskosten des Hospizes.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns helfen, diese Zielsetzung auch langfristig umsetzen zu können.

Der Vorstand

## BEISPIELE UNSERER ARBEIT

- > ständige Unterstützung der Palliativarbeit am Katharinen-Hospital. Dabei geht es uns um die ganzheitliche Betreuung schwerstkranker Menschen in der letzten Phase ihres Lebens.
- > der Aufbau des ambulanten Palliativdienstes (APD). Diese Einrichtung wurde in den Jahren 2002 bis zur Anerkennung in 2010 zu 100 % von uns finanziert.
- > die Einrichtung und der Betrieb der Palliativtagesklinik, ein bundesweit erstes Projekt dieser Art. Die Vernetzung aller bestehenden palliativen Versorgungsstrukturen soll es ermöglichen, dass schwerstkranken Menschen so lange es geht zu Hause in der gewohnten Umgebung bleiben können.
- > Aufbau des Heilig-Geist-Hospizes Unna und dauerhafte Unterstützung des Betriebs.
- > Finanzierung von Aus- und Fortbildungen der Mitarbeiter z. B. in „Palliative Care“.
- > Unterstützung durch ehrenamtliche Helfer.
- > Ausstattung eines Grabfeldes für die Bestattung togeborener Kinder. Wir wollen Ort, Raum und Zeit für die Trauerbewältigung schaffen.

## § 2 Abs. 1:

Zweck des Vereins ist es, die Aufgaben und Ziele der Palliativarbeit im Katharinen-Hospital Unna und im St. Bonifatius Wohn- und Pflegeheim Unna sowie die Hospizarbeit im Heilig-Geist-Hospiz Unna zu fördern und zu unterstützen. Insbesondere soll hierdurch eine Verbesserung der Lebensumstände und der Betreuung für Patienten-, Bewohner- und Besucher von Krankenhaus, Wohn- und Pflegeheim und Hospiz erreicht werden.

## § 2 Abs. 2:

Der Verein soll insbesondere . . .

. . . die Palliativmedizin und die dafür erforderlichen Einrichtungen am Katharinen-Hospital Unna fördern.

. . . das den Betrieb des Heilig-Geist-Hospizes . . . fördern und Wirtschaftsmittel . . . bereitstellen;

. . . Unterstützung von Ehrenamtstätigkeiten, Selbsthilfegruppen und zusätzliche Aktivitäten ermöglichen.

## § 6 Abs. 1:

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der §§ 51-68 der Abgabenordnung.

## HINWEIS:

Für Beiträge und Spenden werden steuerlich zu berücksichtigende Bescheinigungen ausgestellt.